

# Mein Auslandssemester in Prag

Mein Auslandssemester in Prag (WS 24/25) war eine unvergessliche Erfahrung, die ich jedem nur empfehlen kann. Dank des Erasmus-Programms konnte ich an der Metropolitan University Prague (MUP) studieren und gleichzeitig eine der beeindruckendsten Metropolen Osteuropas erleben. Die Planung und Organisation verlief reibungslos – das International Office der MUP war bereits im Vorfeld sehr hilfsbereit und beantwortete alle offenen Fragen.

## Finanzierung und Lebenshaltungskosten

In Prag zahlt man mit Tschechischen Kronen, was zunächst eine kleine Umstellung war. Insgesamt sind die Lebenshaltungskosten etwas günstiger als in Deutschland, wobei die Preise für ein WG-Zimmer eher auf dem Niveau von Hamburg lagen. Dennoch konnte man vor allem in Restaurants, Cafés und Bars oft günstiger essen und trinken als in Deutschland.

## Anreise und erste Tage

Die Hochschule organisierte zu Beginn des Semesters eine Infoveranstaltung für alle internationalen Studierenden. Besonders hilfreich war das Buddy-Programm, durch das ich bereits vor meiner Ankunft Kontakt zu einem lokalen Studierenden hatte, der mir den Einstieg erleichterte. In den ersten Tagen gab es verschiedene Events wie eine Stadtrallye, Bowlingabende und einen Besuch im Biermuseum – tolle Möglichkeiten, schnell neue Leute kennenzulernen.

## Wohnen in Prag

Ich wohnte in einer 5er-WG im zentral gelegenen Stadtteil Prag 2, zusammen mit internationalen Mitbewohnern. Dadurch ergaben sich viele spannende Gespräche und ich konnte verschiedene Kulturen hautnah erleben. Die Lage war ideal, um die Stadt zu erkunden und auch der Weg zur Uni war unkompliziert.



## Studium an der Metropolitan University Prague

Das Studium an der MUP war sehr angenehm gestaltet. Ich belegte vier Kurse, die jeweils 80 Minuten pro Woche umfassten – dadurch blieb genug Freizeit neben der Uni. Es gab keine Anwesenheitspflicht und in den ersten Wochen konnte man Kurse noch flexibel wechseln. Besonders positiv war das Prüfungssystem: Es gab pro Kurs mehrere Klausurtermine zur Auswahl, und die Noten wurden meist schon nach wenigen Tagen veröffentlicht. Die Prüfungsleistungen variierten von Hausarbeiten und



Präsentationen bis hin zu Klausuren und mündlichen Prüfungen, aber alles war sehr gut machbar. Auch das International Office war jederzeit erreichbar und reagierte schnell auf Fragen.

### Alltag und Freizeit

Neben dem Studium blieb viel Zeit für Freizeitaktivitäten. Ich nutzte das John Reed Fitnessstudio mit einem flexibel kündbaren Vertrag und erkundete regelmäßig die Stadt. Durch zahlreiche Erasmus-Events in Bars und Clubs konnte man leicht neue Leute kennenlernen. Die Verständigung war problemlos, da fast überall Englisch gesprochen wurde – in manchen Fällen auch Deutsch.

Besonders beeindruckend war der Blick von der Prager Burg über die Stadt. Negativ fiel auf, dass Prag in der Weihnachtszeit leider extrem überlaufen ist, da aufgrund des Charmes der Altstadt sehr viele Touristen in der Weihnachtszeit nach Prag kommen. Ein großes Plus waren die günstigen Preise, insbesondere für Bier – ein halber Liter kostete oft nur umgerechnet 2 €. Prag ist eine sehr beliebte Stadt für Erasmus-Studierende und bietet viele tolle Cafés, Bars und Kneipen. Meine Favoriten waren:

- Restaurace Tiskárna Národní (tschechisches Restaurant)
- Popocafepetl - Michalska (Bar)
- Ippa Café

Ein weiterer Vorteil: Die meisten Geschäfte sind täglich geöffnet, und kleine Supermärkte haben fast rund um die Uhr offen. Außerdem kostet ein Monatsticket für den Nahverkehr nur etwa 20 €, wodurch man sich günstig und bequem in der Stadt bewegen kann.

### Rückkehr und Anrechnung der Kurse

Die Anrechnung der Kurse erfolgte problemlos, allerdings ist die Umrechnungstabelle der BSP beachten, da die MUP nur vier Notenstufen vergibt.



### Fazit: Lohnt sich ein Auslandssemester in Prag?

Definitiv! Prag ist eine wunderschöne Stadt, die eine perfekte Mischung aus Geschichte, Kultur und studentischem Leben bietet. Ich habe viele tolle Menschen kennengelernt, Freundschaften fürs Leben geschlossen und eine unvergessliche Zeit erlebt. Die Metropolitan University Prague überzeugte durch eine gute Organisation, flexible Kurswahl und ein faires Prüfungssystem. Besonders angenehm war, dass man sich dank des Buddy-Programms und des hilfsbereiten International Office schnell zurechtfinden konnte. Wer über ein Auslandssemester nachdenkt, sollte Prag definitiv in Betracht ziehen – es lohnt sich in jeder Hinsicht! Zudem sollte man die Chance nutzen, einmal ein Eishockeyspiel in Prag zu besuchen – die Atmosphäre in der Halle ist einmalig und Eishockey hat in Tschechien einen hohen Stellenwert.

